

Epidemiologie – Protokoll

Adressete des aufgenommenen Patienten mit Symptomen / Verdacht auf Infektionserkrankung nach **IfSG**

(Hierdurch wird nicht die Meldepflicht nach IfSG erledigt, die den lfd. Arzt betrifft!)

► Meldung bitte an Klinikhygiene (Rufgerät oder Mobilfunk über Pforte)

Diagnose / Verdachtssymptome:

Erreger / Infektiöses Material:

Empfohlene Schutzmaßnahmen entsprechend folgender Literatur: Empfehlungen RKI; Kappstein I. Nosokomiale Infektionen, 4. Aufl. Thieme, Stuttgart 2009; Sitzmann, F. Hygiene daheim. Huber, Bern 2007; Sitzmann F. Hygiene. Springer Berlin 1999

- Einzelzimmer** (Zimmer kennzeichnen, Besucher müssen sich bei Pflegenden anmelden, bitte einweisen)
- Mehrbettzimmer** ist möglich
- Händedesinfektion** vor und nach dem Patientenkontakt bzw. Betreten des Zimmers
- Patienten in die hygienische Händedesinfektion** einweisen (z.B. nach **WC-Benutzung**)
- Eigenes WC** oder Nachstuhl zuweisen, täglich ist desinfizierende Reinigung erforderlich
- Schutzkittel** tragen und täglich / pro Dienstsicht erneuern
 - bei Betreten des Patientenzimmers
 - bei Verlassen des Patientenzimmers z.B. durch die Eltern
 - bei Kontakt mit Körperflüssigkeiten / Ausscheidungen / Sekreten / Betten des Patienten / Kontakt mit kontaminierten Körperarealen
- Schutzkittel im Patientenzimmer (Außenseite außen) außerhalb Patientenzimmer aufhängen
- Einmalhandschuhe** (bei Kontakt mit Körperflüssigkeiten / Ausscheidungen / Sekreten / bei Kontakt mit kontaminierten Körperarealen)
- Mund-Nasenschutz** erforderlich:
- Wäscheabwurf** im Zimmer in Textilsack für Infektionswäsche mit äußerem Klarsicht-Plastiksack
- Müllabwurf** in Sack / Behälter für Infektionsmüll (nur auf gesonderte Anforderung!)
- Speisereste** mit **Essgeschirr** zurück in die Spülküche
- Flächen** (von Fußböden, Möbel, Leisten, Nachtschränke, Bettgestelle u.a.) und **Gegenstände** (Bücher, Spielzeug u.a.) werden **gereinigt**
- Sichtbare Verunreinigungen** (Kontaminationen durch Ausscheidungen / Sekreten / Blut) müssen **sofort desinfizierend** gereinigt werden
- Desinfektion** nach Benutzung der Pflege- / Behandlungs- und Untersuchungsmaterialien (Steckbecken, Urinflaschen, Thermometer, Nagelschere, Haarbürste)
- Tägliche Desinfektion der Flächen** (Fußboden, patientennahe Flächen)
- Schlußdesinfektion als Wischdesinfektion** durchführen
- Stuhlprobe** bei allen direkten Kontaktpersonen (Namensliste zum Betriebsarzt geben)
- Stuhlprobe nur von Kontaktpersonen **mit Symptomatik** (z.B. Durchfall/Erbrechen)
- Aufhebung der Isolierungsmaßnahmen:**
 - Drei negative Stuhlproben im Abstand von je 48 Stunden
 - Fünf negative Stuhlproben im Abstand von je 48 Stunden

Alle Flächendesinfektionsarbeiten mit0,5% = 1 Std. Wert und Handschuhen ausführen. Beachten Sie auch bitte die folgenden **Anlagen:**

Datum: Unterschrift: Franz Sitzmann
12/92, Klinikhygiene Mitarbeiter Pflege
Kopie: Patientenakte / Akte Hygienekommission